



### **Schulanfang Ostern 1935**

Für die 19 Gaustadter Buben der Jahrgänge 1928 (2. Hälfte) und 1929 (1. Hälfte) begann im April 1935 „der Ernst des Lebens“. Zusammen mit 31 Zweiklässlern, das waren die Jahrgänge 1927 (2. Hälfte) und 1928 (1. Hälfte), wurden sie bei Lehrerin Amalie Salb im unteren Schulsaal der Knabenschule in der Gaustadter Hauptstraße mit der heutigen Haus-Nummer 46 aufs Leben vorbereitet (wie es damals hieß).

Fast alle haben ihre irdische Wanderschaft beendet. Nur drei leben noch: Adolf Reuß (Zweitklässler) sowie Josef Schmitt und ich (Erstklässler).

